

**Leadership by HorseSense** Die Coachingmethode mit Pferden als „Trainer“ lehrt optimale Führungs-, Verhandlungs- und Entscheidungsskills

# Immer der Pferde-Nase nach!

HorseSense-Coach Robert Koenes über Pferde als Spiegel für Manager

JOHANNA JENNER

Wien. Michael Z., Geschäftsführer einer Versicherungsgesellschaft, hat ein Problem. Sein „Mitarbeiterin“ arbeitet nicht mit, bockottiert seine Anweisungen. Er heißt Chico und – ist ein Pferd. Michael Z. soll Chico, geführt am Strick, über eine Wippe dirigieren. Doch der Walach bleibt vor der Wippe stehen und bewegt sich keinen Zentimeter mehr. Herr Z. probiert es mit Bittgesuchen und freundlichem Betätigen. Keine Reaktion. „700 Kilogramm motiviert werden, bevor er sich in Bewegung setzt. Genau so wie die Mitarbeiter“, sagt Coachingleiter Robert Koenes.

Dem Führen soll, laut Robert Koenes, das freiwillige Folgen sowohl des Pferdes als dann im Berufsleben von Mitarbeitern auslösen. Im Seminar „Leadership by HorseSense“ wird Führung durch mentale Motivation und durch den Ausdruck der gesamten Person-

„Erfolgreiches Führen

lernt man nur durch

Führen, nicht aus Bü-

chern. In diesem aktiven

Tun liegt der Erfolg der

Pferdetrainings.“

ROBERT KOENES

sungen ist. „Das macht Pferde zum idealen Coach“, erklärt Koenes.

Denn die Teilnehmer erkennen dadurch: Bin ich überzeugend? Wirke ich motivierend? Habe ich Ausstrahlungskraft? Und sie lernen, sich mithilfe des Vierbeiners Respekt zu verschaffen, Vertrauen aufzubauen, klare Signale zu senden und Führung zu übernehmen. „Erfolgreiches Führen lernt man nur durch Führen, nicht aus Büchern. In diesem aktiven Tun liegt der Erfolg der Trainings mit Pferden. Dank dieser lernen die Teilnehmer, ihre Wahrnehmung zu schärfen und das eigene Verhaltenstrepertoire zu erweitern.“

Wie etwa Michael Z. Er bekommt von Robert Koenes die Anregung, einen Richtungswechsel zu probieren um die Wippe von der anderen Seite zu überqueren. Und in der Tat: Das Pferd bewegt sich. „Genauso verhält es sich im Berufsleben. Oft muss man seine Taktik situationsbedingt ändern, um an sein Ziel zu kommen“, so Koenes. Was Michael Z. aus den zwei Tagen mit den Pferden mitnimmt? „Das Pferd als Spiegel veränderte die Sicht auf meinen Führungsaltag. Ich stärkte meine Wahrnehmungs- und Durchsetzungs-kraft. Es ist eine nachhaltige Selbsterfahrung.“



© Koenes Consult

Seit 2006 bietet Robert Koenes Führungskräfte-Coachings mit Pferden an.

GREAT PLACE TO WORK®



Pride

Respect

Credibility

Camaraderie

Fairness

lichkeit erlebt. Und der Teilnehmer erkennt sowohl seine grundsätzlichen als auch seine situationsbezogenen Führungsstärken und -schwächen.

Vom Pferd lernen wir ...

Warum uns das Ross lehren kann? Es ist in der Natur des Pferdes verankert, sich an klaren Führungspersönlichkeiten zu orientieren. Sie folgen einem Menschen, unabhängig von Rang und Namen, der klar in seinen Anwei-

**FACTS**

**Coaching Leadership by HorseSense**  
 Nächste Termine: 13.-14. Oktober oder 27.-28. Oktober 2008  
**Information & Anmeldung:**  
 Koenes Consult, Robert Koenes, MBA,  
 Rudolfssplatz 5/15, 1010 Wien,  
 Tel.: 01-/276 25 52  
 Mobil: 0664 100 4929  
 www.koenesconsult.at



Michael Siemakowski  
Saeco Austria

Der 40-Jährige ist neuer Vorstand beim Kaffeevollautomaten-Hersteller Saeco Austria. Der gebürtige Wiener war zuletzt sechs Jahre für die Geschäftsführung der Ken-

## GREAT PLACE TO WORK® SOURCE OF CHANGE

Great Place to Work® has had a considerable impact on the global business community. Many of the world's leading companies trust in our services. They use our tools to create exceptional workplace environments. Thinking „5-dimensional“ does make a difference. It is the source of change. If you are ready for the 5 Dimensions take a look at: [www.greatplacetowork.at](http://www.greatplacetowork.at)